

Reglement OM Challenge 2010/11

Saison Oktober – April/Mai

A) Allgemeine Bestimmungen.....	1
1. Teilnahmeberechtigung.....	1
2. Haftungsausschluss	1
3. Weisungen.....	1
4. Nenngeld	1
5. Fernsteuerungen.....	2
6. Regen.....	2
7. DMC.....	2
8. Schuhwerk	2
B) Besondere Bestimmungen	2
1. Technische Abnahme	2
2. Strafen.....	2
3. Grobe Verstöße sind z.B.:	2
C) Elektro Tourenwagen 1:10 Reglement Allgemein.....	2
D) Die Klassen im Einzelnen	3
1. HOBBY.....	3
2. ROOKIE.....	3
3. weitere Klassen	3
E) Renndurchführung	4
F) Rennablauf	4
G) Gesamtwertung	4
H) Kontakte	5

A) Allgemeine Bestimmungen

1. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt ist jeder Besitzer eines RC-Cars im Maßstab 1:10, welches den nachstehenden Regelungen entspricht.

2. Haftungsausschluss

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr am Wettkampf teil. Sie tragen die alleinige zivil- und privatrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder durch die von ihnen gefahrenen Automodelle verursachten Schäden.

Die Teilnehmer verzichten durch Abgabe ihrer Nennung für im Zusammenhang mit der jeweiligen Veranstaltung erlittene Unfälle oder Schäden am Automodell auf jedes Recht des Vorgehens oder Rückgriff gegen:

- den Veranstalter, dessen Helfer und Beauftragte
- die Teilnehmer, deren Helfer sowie gegen eigene Helfer
- Behörden und irgendwelche Personen die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen

Die Vereinbarung wird mit Abgabe der Nennung wirksam.

3. Weisungen

Die Teilnehmer verpflichten sich den Weisungen des Rennleiters Folge zu leisten.

4. Nenngeld

Das Nenngeld beträgt 10 EUR für Erwachsene und 5 EUR für Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.

5. Fernsteuerungen

Alle Fernsteuerungen haben den Bestimmungen der Bundesnetzagentur (RegTP) zu entsprechen. Bei quarzbestückten Anlagen müssen die Quarze ebenfalls zugelassen sein. Besitzer quarzbestückten Anlagen müssen mindestens 2 Quarzpaare zur Verfügung haben.

6. Regen

Die Veranstaltungen werden auch bei Regen durchgeführt.

7. DMC

Es gilt das zur Zeit aktuelle Reglement des Deutschen Minicar Club e.V. Abweichend hiervon gelten die nachfolgend aufgeführten Punkte sowie die Angaben der jeweiligen Ausschreibung und Aussagen bei der Fahrerbesprechung.

8. Schuhwerk

Zum Zwecke des eigenen Schutzes ist es erforderlich, dass jeder Teilnehmer mit geeignetem, festen Schuhwerk sowohl zum Training als auch zum Rennen erscheint (keine Birkenstock, Sandalen, Latschen, Socken oder barfuß).

B) Besondere Bestimmungen

1. Technische Abnahme

Die im Reglement für die Klassen angegebenen Bestimmungen müssen eingehalten werden.

2. Strafen

Die Rennleitung hat das Recht, bei Verstößen gegen das Reglement oder die sportliche Fairness, folgende Strafen zu verhängen:

- Verwarnungen
- Zeitstrafen (Stop & Go; Rundenabzug; 10 Sekunden)
- Disqualifikation für einen Lauf; ein Rennen und in schwerwiegenden Fällen für den Rest der Saison

3. Grobe Verstöße

sind z.B.:

- Böswillige Täuschung der Rennleitung/des Zeitnehmers/der Technischen Abnahme
- Tätlichkeiten gegen andere Personen (führen zum sofortigen Ausschluss von der Veranstaltung)
- Alle bis dahin von dem Teilnehmer gefahrenen Läufe werden nicht gewertet
- Zusätzlich gibt es am Saisonende einen Punktabzug von 200 Punkten

Auch nicht angesprochene Möglichkeiten des Verstoßes gelten als nicht erlaubt.

Der Rennleiter kann in Einzelfällen auch anders entscheiden.

C) Elektro Tourenwagen 1:10 Reglement allgemein

- Kugellager sind in allen Klassen freigestellt.
- Traktionskontrollen jeder Art sind verboten.
- Es ist nur ein (1) Antriebsmotor erlaubt.
- Reifenhaft- und Reinigungsmittel sind erlaubt. Diese haben geruchlos zu sein.
- Max. Fahrzeugbreite 200mm.
- Max. Radstand 265mm.
- Alle 4 Räder müssen einzeln aufgehängt sein (kein Pro10).
- Die Verwendung von Mehrgang- oder Automatikgetrieben ist nicht erlaubt.

D) Die Klassen im Einzelnen

1. HOBBY

- Mindestgewicht: 1400 g (inkl. Transponder).
- Motor:
 - LRP VECTOR X11 17.5T „Stock Spec“ (#50850)
Der Motoraufkleber darf nicht entfernt werden.
 - Bei einem Regenlauf darf wahlweise auch ein CE-4/Cup Machine eingesetzt werden.
- Akkus:
 - 6 Zellen Sub-C NiMH-Akkus mit einer Nennspannung von 7,2 Volt oder
 - LiPo-Akkus mit einer Nennspannung von 7,4 Volt im Hardcase.
Das Laden von LiPo-Akkus ist nur nach Herstellerangaben mit einem dafür geeignetem Ladegerät mit CC/CV-Standard und Balancer erlaubt. Die Ladespannung darf 8,40 Volt nicht überschreiten. Das externe Erwärmen des LiPo-Akkus während der Ladung oder vor Gebrauch ist ausdrücklich verboten. Der jeweils ausrichtende Verein entscheidet selbst, ob die Akkus in einem sogenannten „Lipo-Sack“ geladen werden müssen.
- Die Untersetzung ist auf max. 1:5,0 begrenzt.
- Reifen:
 - Indoor:
 - LRP CPX #65031
 - Outdoor:
 - Sorex 36 #96334.36 als Komplettrad
 - LRP 30X #65034
- Der Regler ist freigestellt. Es darf nur ohne Powerprogramm gefahren werden. Ein entsprechender Regler-Modus ist einzustellen.
- Karosserie & Flügel/Spoiler:
 - Jede Tourenwagen- und GT-Karosserie.
Keine Pro10 oder Prototypen Sportwagenkarossen. Alle Räder müssen abgedeckt sein. Nur Öffnungen für die Befestigung und die Durchführung der Antenne sind zulässig. Regenwannen sind erlaubt.
 - Nur die bei der Karosserie enthaltenen Flügel und Spoiler sind erlaubt und müssen an den vorgesehenen Schnittkanten ausgeschnitten sein. Bei GT darf der Flügel das Dach der Karosserie überragen.
- Die Laufdauer beträgt zwischen 8 und max.15 Minuten und kann je nach Starterzahlen vom Veranstalter angepasst werden. Bei Bedarf können Vorläufe auf bis zu 6 Minuten reduziert werden.

2. ROOKIE

- Motor:
 - Es ist nur der brushed Motor vom Typ CE-4/Cup Machine oder baugleiche zugelassen.
- Akku: siehe Hobby.
- Karosserie & Flügel/Spoiler: siehe Hobby.
- Reifen:
 - Keine Moosgummireifen.
- Laufdauer:
 - 5 Min.

Alle weiteren technischen Bestimmungen sind freigestellt. Die Vorgaben für die Rennklasse werden in der laufenden Saison beobachtet und ggf. werden Änderungen veranlasst.

3. weitere Klassen

Es ist jedem Ausrichter freigestellt, weitere ungewertete Klassen auszuschreiben.

E) Renndurchführung

- Die Ausschreibung des veranstaltenden Vereins sollte spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung veröffentlicht werden.
- Nennschluss ist der jeweilige Mittwoch vor der Veranstaltung. Der Veranstalter kann die Teilnehmerzahl begrenzen, um einen ordentlichen Ablauf zu gewährleisten.
- Die Zeitnahme ist durch den veranstaltenden Verein zu stellen.
- Die Streckenführung ist dem veranstaltenden Verein freigestellt, sollte jedoch den fahrerischen Ansprüchen entsprechen. Die Fahrbahnbreite muss mindestens 2 Meter betragen.
- Helfer haben eine vom Veranstalter zur Verfügung gestellte Warnweste zu tragen.
- Die Gruppeneinteilung sollte sich an der aktuellen Rangliste orientieren.
- Jede Klasse wird einzeln gewertet.
- Gewertet wird der beste von mindestens 3 zu fahrenden Vorläufen. Die Vorläufe sollen alle am Sonntag gefahren werden. Ausnahme: Es sind alle Fahrer einer Klasse anwesend und sich darüber einig, schon früher einen/mehrere Vorläufe zu absolvieren, um den Sonntag zu entlasten oder einen/mehrere Vorläufe mehr zu fahren. Gewertet wird nach dem Punktsystem der EFRA.
- Die Finalläufe werden nach der entstandenen Rangliste eingeteilt. Alle Finalläufe sollen 3 Mal gefahren werden. Gewertet wird nach der EFRA Punkteregelung.
- Eine eventuelle Änderung der Renndurchführung oder des Rennablaufs hat in Abstimmung mit den Vertretern der anderen Vereine zu erfolgen.

F) Rennablauf

- Ein auf der Strecke fahrendes Fahrzeug hat Vorrang.
- Reparaturen auf der Strecke während eines Laufs sind nicht erlaubt.
- Kommt ein Fahrzeug von der Strecke ab, so ist es an der Stelle wieder einzusetzen, wo es die Strecke verlassen hat. Hier muss der Helfer darauf achten, dass kein anderes Fahrzeug über die Maßen behindert wird.
- Jeder Fahrer ist verpflichtet, nach Beendigung seines Laufes als Helfer für die nächste Gruppe zu fungieren. Bei Nichteinhaltung muss der Rennleiter hierfür eine 10 Sekunden Strafe aussprechen. Bei mehrmaligem Vergehen wird eine Runde vom jeweils besten Vorlauf bzw. Finallauf abgezogen.
- Die Teilnehmer haben sich sportlich zu verhalten. Dies hat die Rennleitung zu überwachen.

G) Gesamtwertung

- Zur Gesamtwertung werden alle gefahrenen Läufe hinzugezogen, d.h. es gibt kein Streichresultat.
- Jeder Fahrer, der mindestens einen Lauf absolviert hat, wird in der Gesamtwertung berücksichtigt.
- Eine Rangliste wird für die jeweilige Saison immer von dem Verein gepflegt, der das Abschlussrennen veranstaltet. Das Ergebnis jedes Rennens sollte auf der Seite des RCWorld OHZ/HB (www.rcworld-ohz.de) veröffentlicht werden.
- Um die Kosten niedrig zu halten, werden Pokale/Medaillen nur für die jeweils ersten 10 in den Wertungsklassen vergeben.
- Für die jeweiligen Einzelveranstaltungen sind Urkunden vorgesehen.

H) Kontakte

Ahlhorn

Sundaydriver Ahlhorn
Lether Schulweg 8
26979 Ahlhorn
www.sundaydriver.de

Axel Greis
Fasanenweg 4
26169 Friesoythe
Tel: 04497/926741
axel@axelgreis.de

Carsten Seewald
Kömerstr. 25
26197 Ahlhorn
Tel: 04435/3458
carsten.seewald@ewetel.net

Bremen

RCWorld OHZ/HB
Obervielander Str. 76
28259 Bremen
www.rcworld-ohz.de

Per Theman
Gertrud-Scheene-Straße 29
28865 Lilienthal
Tel: 04298/697110
Mobil: 0179/7558822
pertheman@web.de

Thomas Moch
Rolandstraße 35
28199 Bremen
Tel: 0421/9609209
Mobil: 0179/7872471
mail@moch-city.de

Quakenbrück

RCRT Quakenbrück
Merschstr. (Kynast-Gelände)
49610 Quakenbrück
www.rcrt-quakenbrueck.de

Hans-Joachim Krapp
Köstlers Gang 10
49413 Dinklage
Tel: 04443/4996
Mobil: 0172/5152522
rc-point@ewetel.net

Manuel Rubow
Amselweg 3
49610 Quakenbrück
Tel: 05431/900758
Mobil: 0160/96318482
Albino.2000@uni.de

Spiekerooog

Modellsportfreunde Spiekerooog
Hellerpad 2
26474 Spiekerooog

Jens Schnabel
Lütt Slurpad 12
26474 Spiekerooog
Mobil: 0172/6703270
schnabel-spiekerooog@ewetel.net

Wagenfeld

ART Wagenfeld
Am See
49453 Hemsloh
www.auburg-racing-team.de

Stefan Schomaker
Am Wiehbusch 19
49377 Vechta
Tel: 04447/811711
poldy123@gmx.de

Helmut Fröhle
Weisser Stein 1
49451 Holdorf
Tel: 05494/493
helmut-froehle@t-online.de

Versionskontrolle

Version	Datum	Änderung
1.0	21.06.2010	-/- (Erstveröffentlichung)